

*Aargay schliesst mit der Mitgliederversammlung ein überaus erfolgreiches Vereinsjahr ab, welches mit einem Mitgliederzuwachs von 25% und mit attraktiven Eventangeboten - die von 147 Interessenten besucht wurden - geprägt war. Als Highlight sind auch Aufklärungsarbeiten bei der Kant. Schule für Berufsbildung Aargau und der Radioauftritt zum Coming out Day zu verzeichnen. Die Arbeiten der Aargay haben breites Interesse gefunden und der Mitgliederanteil von 38% an der Versammlung bestätigt dies.*



Am 23. Februar fand im Hotel Lenzburg bereits zum 18. Mal die Mitgliederversammlung der Aargay statt, bei welcher der Präsident 23 Mitglieder begrüßen durfte. Der Präsident blickt zurück und analysiert sein zweites Präsidentschaftsjahr. Das vergangene Vereinsjahr stand unter dem Motto: „Durch ein attraktives Aktivitäten-Programm machen wir auf uns aufmerksam, wollen damit eine breitere Interessensgruppe erreichen und weitere Mitglieder sowie Sympathisanten gewinnen.“ Bei einem Neuzugang von 13 Mitgliedern, was einer Zunahme von 25% entspricht, kann man von einem Erfolg sprechen und stolz auf die geleisteten Arbeiten sein.

Auch der Finanzhaushalt stimmt: Ein kostenbewusster Umgang mit dem Vereinsvermögen verhalf zu einem überdurchschnittlichen Jahresabschluss. Aktive Vereinsmitglieder profitierten von reduzierten Beiträgen bei Anlässen, was gut aufgenommen wurde. Der Revisorenbericht und der Antrag den Vorstand zu entlasten, wurde einstimmig angenommen. Der Vorstand und der Präsident wurden von der Versammlung wieder bestätigt. Leider musste ein Austritt aus dem Vorstand bekannt gegeben werden. Mani Siegrist verlässt den Vorstand nach 16 Jahren. Während dieser Zeit amtierte er in diversen Rollen. Seine Arbeiten wurden geehrt, verdankt und auf Antrag des Vorstandes konnte Mani die Ehrenmitgliedschaft verliehen werden.

Der Verein soll weiterhin attraktiv bleiben, dazu braucht es immer wieder ein interessantes Eventangebot. Auch die Fragestellung für die Erfüllung des Jahresmotto 2017: „Partnerschaften sind uns wichtig, wir setzen uns füreinander ein und fördern damit unser Zusammengehörigkeitsgefühl, Aargay soll weiter eine zentrale Anlaufstelle in homosexuellen Belangen sein.“ Das Budget und der Mitgliederbeitrag konnten unter dieser Betrachtung von der Versammlung mit gutem Gewissen angenommen werden.

Zum Schluss weist der Event-Manager Karl auf die Highlights 2017 hin und führt durch das Jahresprogramm. Die Homepage der Aargay ist unter [www.aargay.ch](http://www.aargay.ch) aufrufbar und beinhaltet alle wichtigen Informationen.

Der Präsident dankt allen Teilnehmern für ihr Erscheinen und freut sich weiterhin eine engagierte Mitgliederzahl an den Anlässen begrüßen zu können.